

Bestellung

Benjamin Bardé & Jochen Jordan

Klinische Psychokardiologie

Beiträge zur Psychotherapie
von Herzkranken

424 S., Paperback mit Fadenheftung, € 39,90
ISBN 978-3-95558-046-9

Hiermit bestelle/n ich/wir ___ Ex. des Titels
Klinische Psychokardiologie

Name/Vorname _____

Straße/Hausnr. _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

- Ja, ich möchte regelmäßig per **Newsletter** (E-Mail) über das Verlagsprogramm informiert werden.
Wir erfassen Ihre Daten ausschließlich für das Newsletter-Abonnement. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

**Brandes
& Apsel**

Bestellen Sie auch
unseren kostenlosen
Psychotherapie-Katalog
unter:

Brandes & Apsel Verlag • Scheidswaldstr. 22
D-60385 Frankfurt/Main
Fax 069/272 995 17-10
info@brandes-apsel.de
www.brandes-apsel-verlag.de

Aus dem Vorwort

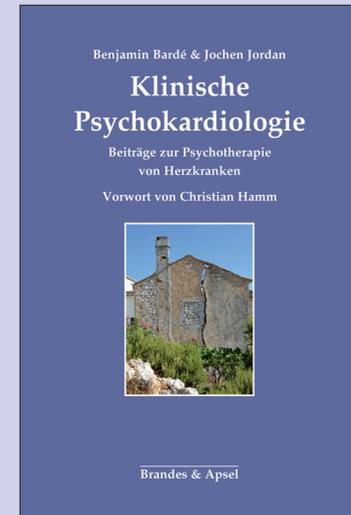
Jedem Arzt, der Patienten mit koronaren Herzerkrankungen gewissenhaft betreut, ist schon intuitiv bewusst, dass psychische Faktoren am Krankheitsprozess beteiligt sind. Dies betrifft nicht nur den Entstehungsprozess der Erkrankung, sondern besonders die Schwierigkeit des Erkrankten mit seiner Krankheit umzugehen.

Folge ist ein Verlust an Lebensqualität dieser speziellen Patienten. Die behandelnden Ärzte sind überfordert, wenn sie mit den Problemen der Krankheitsverarbeitung konfrontiert werden, wissen aber auch nicht, wie und wo sie den Patienten gezielte Hilfe anbieten können. Deshalb ist die »Psychokardiologie« ein Fach mit eigener Bedeutung und ein wichtiger Baustein im Behandlungskonzept der koronaren Herzerkrankungen und anderen herzkranken Patienten. Die besonderen Probleme der Herzpatienten rechtfertigen ohne Zweifel diese Spezialisierung.

Prof. Dr. Christian Hamm

Klinische Psychokardiologie

Beiträge zur Psychotherapie
von Herzkranken



Das vorliegende Werk ist als ein Meilenstein für das Fach Psychokardiologie zu sehen. (...) Diesem Buch ist als Standardwerk der Psychokardiologie weite Verbreitung unter Kardiologen und Psychologen zu wünschen. Darüber hinaus ist es hervorragend geeignet diesem wichtigen Gebiet mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen.

Aus dem Vorwort von
Prof. Dr. Christian Hamm

Der Inhalt des Buches

Im ersten Teil des Buches findet sich ein bisher einzigartiger systematischer Überblick über die psychodynamische Forschung zu Ätiologie und Verlauf der koronaren Herzerkrankung in den letzten einhundert Jahren. Diese Übersicht zeigt, wie viele schon früh formulierte Hypothesen später in empirischen Studien belegt werden konnten.

Im zweiten Teil des Buches wird der Stand der Forschung zu psychologischen Interventionen bei Herzkranken dargelegt. Nach drei eigenen Berichten von ambulanten Langzeittherapien folgt ein Kapitel zur Angst nach Beginn der Herzerkrankung.

Danach wird ein Überblick zur Psychopharmakotherapie bei Herzkrankheiten gegeben sowie zum Schluss des Buches eine Darstellung der Behandlung von traumatisierten Herzpatienten nach Mehrfachschocks des Defibrillators.

Die Autoren



Dr. phil. Benjamin Bardé, Jg. 1948, Diplom-Psychologe, Diplom-Soziologe. Bis 1989 am Institut für Psychoanalyse der Goethe-Universität Frankfurt a. M., bis 2000 am Sigmund-Freud-Institut Frankfurt a. M. Psychoanalytiker in eigener psychotherapeutischer Praxis. Bei Brandes &

Apsel: *Wagnis Psychoanalyse* (Hrsg.) (2012). Beiträge in Fachzeitschriften und Büchern. www.dr-benjamin-barde.de



Prof. Dr. Jochen Jordan, Jg. 1951, Promotion und Habilitation an der Universitätsklinik Frankfurt a. M., Einzel-, Paar- und Gruppenpsychotherapie sowie EMDR-Therapie. Bis 2006 Universitätsklinik Frankfurt a. M., seitdem Direktor der Abteilung Psychokardiologie der Kerckhoff-Klinik

in Bad Nauheim. Buchpublikationen und langjährige Forschungen. www.psychokardiologie.info

Analytische Langzeittherapie von Herzkranken

Die beiden Autoren sind seit Jahrzehnten auf dem Gebiet der Psychokardiologie tätige Wissenschaftler und Praktiker. Sie legen in diesem Buch einen wesentlichen Teil ihrer klinisch-psychotherapeutischen Tätigkeit in einer Weise offen, die jedem Interessierten einen tiefen und nachhaltigen Einblick in die Behandlung von Herzkranken erlaubt.

Es wird deutlich, dass in jeder Behandlung eine einzigartige auf das Individuum zugeschnittene Therapie gefunden werden muss. In drei ausführlichen und detaillierten Behandlungsberichten von analytischen Langzeittherapien Herzkranker werden sowohl die biografischen Muster der Krankheitsentstehung als auch die psychischen Bewältigungsmechanismen eindrucksvoll dargestellt. Diese bisher weltweit einzige Darstellung von analytischen Langzeittherapien bei diesem Krankheitsbild ist nicht nur für KardiologInnen und PsychotherapeutInnen sehr hilfreich, sondern auch für Betroffene.

Angst und Herzerkrankung

In einem eigenen Kapitel werden Behandlungserfahrungen und Module dargestellt für eine besonders beachtenswerte große Gruppe von Herzkranken: Den Menschen, die nach ihrer Herzerkrankung mit ihren Ängsten über viele Monate nicht zurecht kommen und immer wieder ihre ÄrztInnen aufsuchen, den Notarzt rufen und in Krankenhäusern stationär aufgenommen werden. Es werden Behandlungsmodule erläutert, die für die kardiologische wie die psychotherapeutische Betreuung wichtig sind. Sie sind auch für betroffenen Menschen und ihre Angehörigen hilfreich.

Herzkranke mit posttraumatischen Belastungsstörungen

Schließlich wird im letzten Kapitel über die psychotherapeutische Behandlung von Menschen mit posttraumatischen Belastungsstörungen nach Mehrfachschocks ihres implantierten Defibrillators berichtet. Auf diesem Gebiet haben die Autoren große Behandlungserfahrung.